

UNIVERSITÄTSTADT TÜBINGEN

BEBAUUNGSPLAN „KELTERNPLATZ“

ZEICHENERKLÄRUNG

1. FESTLEGUNGEN FÜR DAS BAULAND GEM. § 9 B BAUG



GRENZE DES GELTUNGSBEREICHS



**FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF
-FEUERWEHR, VERWALTUNG, KULTURELLE ZWECKE -**



MISCHGEBIET



BESONDERES WOHNGEBIET



BAULINIE



BAUGRENZE



AUFZUHEBENDE BAULINIE



**ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. NUTZUNGSFEST-
SETZUNGEN**



ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. GESCHOSSZAHL

o / g

OFFENE / GESCHLOSSENE BAUWEISE

II

ZAHL DER VOLLGESCHOSSE

SD / WD / MD

SATTEL - / WALM - / MANSARDDACH

DN

DACHNEIGUNG



GEBÄUDEFIRSTRICHTUNG



LAUFRICHTUNG DER DACHFLÄCHE



NUR EINZEL - UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG

TH

TRAUFHÖHE



STRASSENFLÄCHE



GEHWEG



RADWEG



**VERKEHRSFLÄCHEN BESONDERER ZWECK -
BESTIMMUNG (MISCHFLÄCHE)**



STELLPLATZ



**ANSCHLUSS DER GRUNDSTÜCKE AN DIE
VERKEHRSFLÄCHE**



WASSERFLÄCHE



ÖFFENTLICHE PARKIERUNGSFLÄCHE



ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE



PRIVATE GRÜNFLÄCHE



ERHALTUNGSGEBOT FÜR EINZELBÄUME



PFLANZGEBOT FÜR EINZELBÄUME



KULTURDENKMAL

NUTZUNGSSCHABLONE

ART DER BAULICHEN NUTZUNG	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCHOSSFLÄCHENZAHL
	BAUWEISE
DACHFORM	DACHNEIGUNG

Tübinger Höhen

Bei den Höhenangaben im zeichnerischen Teil des Bebauungsplans handelt es sich um Angaben im Tübinger Höhensystem.